Subscribe

Past Issues

Translate

View this email in your browser

INFOBRIEF

JÜDISCHE STIMME FÜR DEMOKRATIE UND GERECHTIGKEIT

Nr. 8 März 2024:

Analysen, Friedenskundgebungen, palästinensische und jüdische Stimmen aus der Schweiz und Israel

Friedenskundgebung in Bern

Ruth Dreifuss, die frühere
Bundesrätin, hielt wie später in Genf
eine Rede und kam in der SRFTagesschau zu Wort. Die
palästinensische Friedensaktivistin
Shirine Dajani sprach an der
Kundgebung. Der Schweizerische
Israelitische Gemeindebund SIG
behauptete im Vorfeld, die



Kundgebung pflege eine Täter-Opfer-Umkehr, weswegen die Rolle des SIG in der <u>Begrüssung</u> durch die JVJP hinterfragt wurde.

Palästinensischen und kritisch-jüdischen Stimmen aus der Schweiz das Wort geben

Subscribe

Past Issues

Translate

ZUSAMMENARBEIT STATT SPALTUNG

Praktisch nie kommen hiesige **palästinensische Friedensstimmen** in den **Medien** selbst zu Wort, nicht einmal in der linken Wochenzeitung "WOZ". Das «Amnesty International-Magazin» interviewt <u>Shirine Dajani</u>, ebenso <u>Shelley Berlowitz</u> von jvjp.

«Er schreit»



Ein eindrückliches, aktuelles Gedicht von JVJP-Mitglied Raffael Ullmann.

Kultureller Genozid in Gaza



Translate

Subscribe Past Issues

Anon engungen, die palasunensische luchtitat auszuloschen.

Gedanken zu Gaza-Krieg, Gewalt gegen Frauen und eine Hoffnung auf einen gerechten Frieden



Beide Seiten üben hemmungslos und systematisch Gewalt insbesondere gegen Frauen und Kinder aus. Sie entwickeln keinerlei Empathie für die «andere Seite». Israel betreibt in Gaza eine todbringende Strategie der Aushungerung. Israelische Soldaten glorifizieren in Social Medias ihre Untaten in Gaza. Als seit 45 Jahren für die Menschenrechte in Israel/Palästina Engagierter und als JVJP-Mitglied beleuchtet Guy Bollag die tiefen und strukturellen Hintergründe zum Konflikt und die Potentiale auf dem Weg zu einem gerechten Frieden.

Antisemitismus-Vorwürfe an die Linke

Seit dem 7.10.23 wird in den Medien und weiten Teilen der Bevölkerung den «Linken» vorgeworfen, sie schweige zu oder beschönige die durch nichts zu rechtfertigenden



Kriegsverbrechen der Hamas. JVJP legt eine differenzierte Analyse zu den

Subscribe Past Issues Translate

mit Shelley Berlowitz.

Zionismus und Kolonialismus



Mit dem Gazakrieg werden grundsätzliche Diskussionen zum Zusammenhang von Zionismus und Kolonialismus angefacht. Israel müsse die nationalen Rechte der Palästinenser:innen anerkennen und international legitimierte und anerkannte Grenzen erlangen, führt der Historiker Barnett R. Rubin in "tachles" aus.

UNRWA-Finanzierung stärken

Das Forum für Menschenrechte in Israel /Palästina begrüsst "die vom UNRWA-Management eingeleiteten Ermittlungen zu mutmasslichen Beteiligungen einiger UNRWA-



Mitarbeiter an den Terroranschlägen vom 7. Oktober 2023 auf israelischem Gebiet oder an Handlungen, die damit in Zusammenhang stehen." Da die Hilfestellung der UNRWA für die Zivilbevölkerung in Gaza unabdingbar ist, müsse die Schweiz eine höhere Finanzierung leisten.

Amnesty International Schweiz startete eine <u>Petition</u> an Bundesrat und Parlament für die Weiterführung der UNWRA-Finanzierung und dass sich die Schweiz für einen **Waffenstillstand** einsetzen soll.

Kommende öffentliche Veranstaltungen

<u>Subscribe</u> <u>Past Issues</u> <u>Translate</u>



Becca Strober von **Breaking the Silence** wird in <u>Bern</u> am 5.3.auf einem Podium teilnehmen.

Die **Combatants for Peace** treten in am 10.3. <u>Zürich</u> (Anmeldung erforderlich), am 11.3. in <u>Bern</u> und am 13.3. in <u>Fribourg</u> auf.







Impressum:

Redaktionsteam: Rochelle Allebes und Guy Bollag

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autor*innen wider und stimmen nicht unbedingt mit der Meinung von jvjp überein. Sie enthalten stets Ansichten, die wir bedenkenswert finden. Die Infobriefe der jvjp dürfen weiter versendet und verlinkt werden unter der Bedingung, dass sie nicht verändert werden und die jvjp als Herausgeberin genannt wird.

JVJP-Website: jvjp.ch

Copyright © 2024 Jüdische Stimme für Demokratie und Gerechtigkeit in Israel/Palästina, All rights reserved.